

U. Hartleben's Verlag



Ⓩ

Als Nova Nr. 3 gelangen in einigen Tagen zur Ausgabe:

Czizek, Dr. Herm., Lehrbuch der französischen Sprache. Ein Behelf für Postverkehrskurse und für den Amtsgebrauch der Postämter. 13 Bogen. Oktav. (Bibl. d. Sprachkunde, 111. Teil.) Geb. 2 *M.*

A. Hartleben's Kleines Statistisches Taschenbuch über alle Länder der Erde. 1914. 21. Jahrgang. 9 Bogen. Duodez. Geb. 1 *M.* 50 *S.*

A. Hartleben's Statistische Tabelle über alle Staaten der Erde. 1914. 22. Jahrg. (Grosses Tableau 70:100 cm.) Gefalzt 50 *S.*

Merz, J. L., Fehler und Krankheiten des Weines, deren Ursachen, Erkennung und Heilung etc. Mit 18 Abbildgn. 10 Bogen. Oktav. (Chetebi Bd. 348.) 3 *M.* Geb. (nur fest) 3 *M.* 80 *S.*

Muza, M. E., Praktische Grammatik der serbisch-kroatischen Sprache. Fünfte Auflage. 13 Bogen. Oktav. (Bibl. d. Sprachkunde, 12. Teil.) Geb. 2 *M.*

Rabl, J., 600 Wiener Ausflüge von 3 Stunden bis zu 2 Tagen. Fünfte Auflage. Mit einer Karte. 10 Bogen. Oktav. Geb. 2 *M.*

Thaler, Christ. v., Erziehungskunst. 10 Bogen. Oktav. Geb. 2 *M.*

In Rechnung 25—30%, 11/10; bar 30—40%, 11/10.

U. Hartleben's Verlag in Wien.

Martinus Nijhoff, Verlagsbuchh.,
Haag.

Soeben erschien:

Anglo-Saxon Christian Poetry

An address delivered at the Opening of the lectures on the English language and literature at Leiden, October Nr. 1907.

By

A. J. Barnouw.

Translated by Louise Dudley.

41 Seiten kl. 4to. Kart.
M. 1.25.

Ich bitte zu verlangen.

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

Sundische und Lübsche Kunst.

Beiträge zur niederdeutschen Kunstgeschichte von Dr. **Max Paul**

Mit 23 Lichtdrucken auf 15 Tafeln. Lexikonformat, 6 Bogen.

Brosch. *M.* 4.— ord., *M.* 3.— bar.

Für die mittelalterliche Kunst Niederdeutschlands, insonderheit der Hansestädte, besteht zurzeit ein lebhaftes Interesse bei Fachwissenschaftlern und Laien; allenthalben wird auf diesem Gebiete gearbeitet. Der Verfasser geht von Stralsunder Kunstdenkmälern aus und schlägt kunsthistorische Brücken nach Lübed. Die Lichtdrucke bringen bisher unveröffentlichte Wandmalereien, Holzschnitzereien und Altarmalereien aus Stralsund, Rostock, Doberan, Schwerin, Lübed und Schleswig. Der kleinen Auflage wegen kann ich nur **bar** liefern.

Berlin SW. 48,
den 24. April 1914.

Bernhard Paul,
Verlagsbuchhandlung.

Die Illustratoren der neuen Thienemann'schen Jugendschriften



Max Bernuth

Ist ein Künstler, dessen Name einem größeren Publikum hauptsächlich durch seine Mitarbeit an der „Jugend“ bekannt wurde. Die Kunstfreunde aber wissen, daß Perlen seiner Kunst in vielen öffentlichen und privaten Sammlungen zu finden sind: in Leipzig, Dresden, Dessau, Elberfeld, Basel, Innsbruck, Weimar usw. Eine Thienemann'sche Jugendschrift hat er heuer das erste Mal illustriert. Das in Betracht kommende Buch soll sowohl belehren als auch unterhalten — den Schulunterricht vorbereiten oder seine Ergebnisse in lebendiger, schöner Form spielend einprägen. Auch dem Künstler fiel deshalb die Aufgabe zu, das belehrende Moment in seinen Bildern nicht außer acht zu lassen, durch die Schönheit der Darstellung aber das Auge zu fesseln und die Phantasie anzuregen. Ich glaube in Max Bernuth einen Maler gefunden zu haben, der den Fachlehrer und den Kunstlerzieher in gleicher Weise befriedigen wird. Ich selbst halte die vorliegenden Bilder für außerordentlich gelungen und setze große Hoffnungen auf die Gangbarkeit des Buches, dem sie beigegeben werden. Nach Fertigstellung desselben — im Sommer — mache ich Einzelheiten bekannt.

R. Thienemanns Verlag
Stuttgart